

# SUPERIKONE

## „Aus purem Gold“ & weitere Singles aus dem Album „1973“

- Aus purem Gold (MCD/EP als GOLD- und BLACK Edition)  
„Wer tanzt auf meinem Grab, wenn ich nicht mehr bin, und singt mein Lied“? SUPERIKONE stellt sich den zentralen philosophischen Fragen in einer unfassbar charmanten Leichtigkeit und mit der für ihn typischen Wortgewandtheit. Der Kölner Künstler Malte Schmidt-Kohl bedankt sich prophylaktisch schon einmal bei allen, die ihn nach seinem Tod beweinen werden, und er lädt sie ein, das eigene Leben zu feiern.  
„AUS PUREM GOLD“ ist ein absoluter Ausnahmesong für die Radio- und Club-Landschaft und bietet eine große Bandbreite berührender Interpretationen. SUPERIKONE ist der Meinung: "Das Thema geht uns schließlich alle an. Keiner bleibt physisch hier, umso wichtiger ist es, gute Erinnerungen und Liebe zu hinterlassen." Befreundete Künstlerkollegen haben SUPERIKONE dabei unterstützt. Sie haben sich des Themas angenommen und den Song in unterschiedliche Klanggewänder gesteckt. Es sind neben SUPERIKONE zu finden: FROZEN PLASMA, DIAR BLACK, AIRMAN, VAINERZ, MICHAEL McCAIN, DAMN ELECTRIC ME und ALIVION. Zur Single wird ein aufwändiges Musikvideo produziert.  
Music-Hub, Phobotaxis 2023



### Weitere Single-Auskopplungen aus dem Album „1973“ (Platz 5 GEWC)

- Phönix (MCD)  
Mit dem Titel "Phönix" erinnert uns SUPERIKONE auf tanzbare Weise an den Kreislauf des Lebens: alles vergeht, bevor es neu entsteht. Ein kraftvoller Song voller Hoffnung, der Lust auf das Leben macht.  
Music-Hub, Phobotaxis, 2022
- Den Letzten löscht das Licht (MCD)  
In seiner Dystopie vom Ende der Welt lädt uns SUPERIKONE mit einem Zwinkern dazu ein, sich der Vergänglichkeit unserer Welt bewusst zu machen.  
Music-Hub, Phobotaxis, 2022
- Komm, lass uns tanzen (MCD)  
Eine perfekte Hommage an die Liebe und die Freude am Leben. "Komm, lass uns tanzen" ist eine der schönsten musikalischen Liebeserklärungen der Electro-Szene.  
Music-Hub, Phobotaxis, 2022
- All die schönen Dinge (MCD)  
SUPERIKONE blickt sowohl zurück auf Fehler und Worte, als auch auf fehlende Worte. Und er beschreibt, wie verletzbar man ist, wenn man sein Herz an jemanden verschenkt hat.  
Music-Hub, Phobotaxis, 2022

